

Ziel: Neue Mitglieder gewinnen

Bläsercorps der Jägerschaft Alfeld zieht Bilanz / 32 Übungsabende im Jahr 2016

BARFELDE • Zu seiner Jahreshauptversammlung hatte das Bläsercorps der Jägerschaft Alfeld ins Vereinslokal „Zum Kronprinzen“ nach Barfelde eingeladen. Die Zahl von 32 Übungsabenden entsprach 2016 dem normalen Rahmen, mit Rücksicht auf die Jagdsaison ruht der Musikbetrieb im Winter jeweils für zwei Monate. Vorsitzende Silke Burose-Hirte berichtete außerdem von Ständchen zu runden Geburtstagen und einem Auftritt beim Sommerfest des Johanniter-Stifts in Gronau. Als alljährlich wiederkehrende Termine wurden die Versammlung der Jägerschaft und die Pfostenschau umrahmt, die Bläser wirkten bei der Grünen Meile in Alfeld und bei der Hubertusmesse mit. Höhepunkt des Jahres war eine Veranstaltung unter dem Motto „Jagdhorn blasen ist bunt“. Durch Verstärkung aus befreundeten Gruppen fanden sich rund 60 Bläser an der Wittenburger Kirche zusammen, um für ihr Hobby zu werben. Dabei wurde ein Film gedreht, der

unter www.blaesercorps-js-alfeld.de abrufbar ist.

Unter Anleitung von Rolf Dietrich fanden 36 Übungsstunden für Nachwuchsbläser statt. Im März besteht die Möglichkeit zum Erwerb

der Bläuserspange, wobei eine Anzahl festgelegter Jagdleitsignale vorzutragen ist. Nach ihrem ersten Jahr als musikalische Leiterin dankte Heike Schirdewahn für die freundliche Auf-

nahme und die Geduld der Mitwirkenden während der Einarbeitungsphase. Im vergangenen Jahr wurden zwei Musikstücke neu eingeübt und uraufgeführt. Die Dirigentin wie auch die Vorsit-

zende ermunterten dazu neue aktive Mitglieder zu werben, um einen volleren Klang zu erreichen, der wiederum allen Beteiligten mehr Freude an der Musik verschafft. ■ bs



Der Werbefilm an der Wittenburger Kirche war für die Jagdhornbläser Höhepunkt des Jahres 2016. • Foto: Schirdewahn